



Freitag

06.12.2024 • 16.00 bis 18.30 Uhr
Thalia Rostock (im KTC)
Kröpeliner Str. 54, 18055 Rostock

My Book My Choice Fitzek Spezial

mit Michaela Kruse
& Juliane Pust

MBMC-Buchclub

My Book My Choice

MBMC-Buchclub

Du bist ein Bücherwurm und suchst Menschen, um dich über Gelesenes auszutauschen? Du hast Lust auf aktuelle Literatur zum Thema Frauen und Gleichstellung und möchtest mehr dazu erfahren? Dann bist du im **MBMC-Buchclub** genau richtig!

Dieses Mal haben wir auf vielfachen Wunsch einen **kontroversen Thriller** im Gepäck! **"Das Kalendermädchen"** von **Sebastian Fitzek**. Der bekannteste Autor Deutschlands sorgt mit seinen Werken nicht nur für **Spannung und Gänsehaut**, sondern auch für **hitze Debatten**. Wir wollen das neue Buch gemeinsam lesen (jede*r für sich) und anschließend in den Diskurs gehen. **Was darf Spannung?** Und besonders: **Wie weit darf sie gehen?**

Der gemeinsame Austausch nach dem Lesen findet am **06.12.2023 um 16 Uhr** im gemütlichen Ambiente unserer Kooperationspartnerin der **Thalia Buchhandlung Rostock** im **KTC** statt.

Link zum Buch: <https://www.thalia.de/shop/home/artikeldetails/A1071445248>

Du möchtest gerne mitlesen, benötigst aber eine Buchpatenschaft? Kein Problem! Melde dich bei uns und wir geben unser Bestes, um dir ein Leseexemplar zu organisieren.

Die Teilnahme MBMC-Bücherclub ist kostenfrei. Du möchtest zum Austausch dabei sein? Dann melde dich bis zum **04. Dezember 2024** unter anmeldung@frauenbildungsnetz.de an, um dir einen der begrenzten Plätze zu sichern. **Wir freuen uns auf dich!**

Damit wir unsere **Veranstaltungen** auch in Zukunft **kostengünstig** oder **unentgeltlich** anbieten können, benötigen wir eure Unterstützung.

Nutzt dafür gerne unsere **Spendenbox** (bei Präsenzveranstaltungen) vor Ort oder überweist unkompliziert von überall. Wir freuen uns über eure Unterstützung, egal in welcher Höhe und Form.

Kontoinhaberin: Frauenbildungsnetz MV e.V.

Bank: Deutsche Kreditbank AG

BIC: BYLADEM 1001

IBAN: DE36 1203 0000 0010 0152 20



Ihr fragt euch, wieso ein Verein, dessen Projekte gefördert sind, Geld benötigt? Das verstehen wir! Unsere Projekte (G3 und MY TURN) werden zwischen 80-90% gefördert, den Rest müssen wir als Eigenanteil erwirtschaften. Wie machen wir das? Zum Beispiel indem wir Teilnahmegebühren erheben. Uns ist es wichtig, dass auch Menschen mit wenig Einkommen unsere Angebote nutzen können, deswegen sind die Gebühren gering und wir bieten immer wieder auch kostenfreie Veranstaltungen an. Unsere jährlich steigenden Eigenmittel, versuchen wir über Mitgliedsbeiträge und Spenden zu erbringen.

Ihr habt noch Fragen oder eigene Ideen, wie ihr euch einbringen könnt?
Dann meldet euch gerne. Unsere Türen und Ohren sind für euch geöffnet.